

PROTOKOLL

Treffen der Sozialplaner und Sozialplanerinnen des Pflegebundes Lausitz – Verbundprojekt Süd

verfasst von: Stefanie Barth

Teilnehmende: Frau Mrose (Pflegestrukturplanung Cottbus/Chóśebuz),
Stefanie Barth (Verbundkoordination),
Elisabeth David (Sozialplanung Elbe-Elster),
Frau Dinter (Sozialplanung Oberspreewald Lausitz),
Kerstin Schulz (Sozialplanung Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa)

Entschuldigt: Maren Dieckmann (Fachbereichsleiterin Cottbus/Chóśebuz),
Mario Tenhalter (Pflegekoordination Dahme-Spreewald)

Datum, Zeit: 15.09.2025, 09.30 bis 15.00 Uhr

Ort: Landratsamt des Landkreises Oberspreewald Lausitz, Dubinaweg 1,
01968 Senftenberg

TOP 1: Protokollabgleich

- Es erfolgte eine Protokollkorrektur vom 23.07.2025 auf Seite 5 (Teilhabe- und Pflegestrukturplanung). Die Bearbeitung der Bevölkerungsstruktur ist Frau Schulz zuzuordnen und die der Pflegestatistik Frau Mrose.
- Darüber hinaus gibt es keine Anmerkungen. Das Protokoll gilt somit als bestätigt.

TOP 2: Arbeitsplan der Projektaufgaben im Detail¹

1. Alina-App

Aufgabe	Anmerkung / Termin	Verantwortliche
GIS-Eingabe	Regelmäßige Korrekturen werden bei Bedarf durchgeführt; Wöchentliches Update (immer freitags) durch den LK EE	CB, SPN, LDS, EE
CMS -Korrektur	Regelmäßige Korrekturen werden bei Bedarf durchgeführt; Wöchentliches Update (immer freitags) durch den LK EE	CB, SPN, LDS, EE
Abfrage bei den Verbundpartnern zum Stand der Überarbeitung der Plattform der Alina-App an die regionalen Gegebenheiten	erledigt	erledigt
Abstimmung mit dem LK EE zur Freischaltung einer weiteren Testversion bzw. Update, zur Korrektur der Eingaben der jeweiligen Region	erledigt	erledigt
Fehlerhafte Funktionsweise der APP auf der Android- Betriebssystem	erledigt	erledigt
Druck von Flyern Alina-App für jeden Verbundpartner und Übergabe	erledigt	erledigt
Abstimmung, wie gemeinsame öffentliche Präsentation erfolgt und wann	Absprachen erfolgt über die Dezernen ten am 18.09.2025; Eine gemeinsame PM zum ALINA-Start wurde den Dezentralen zugearbeitet	CB, SPN, LDS, EE

- Das Bewerben der ALINA-App wird durch jeden LK/Stadt eigenständig durchgeführt.

¹ Anordnung (Nummerierung) der Projekte nach Prioritäten



2. Befragung pflegender Angehöriger

Aufgabe	Anmerkung / Termin	Verantwortliche
Rückgabe der noch eingehenden Postkarten – Festlegung letzter Termin	erledigt	erledigt
Wie viele Postkarten liegen vor? Kein aktueller Stand bekannt	erledigt	erledigt
Letztabstimmungen zur Auswertung und zur Clusterbildung	erledigt	erledigt
Fertigstellung der Excel-Tabelle nach Kategorisierung	erledigt	erledigt
Überprüfung der Zahlen in der Excel Auswertungstabelle	Anfang 10/2025	CB
Auswertung der Befragung im Excel-Format und Zusammenstellung grafischer Darstellungen und textlicher Auswertungen im Word-Format (einheitliche Muster/Systematik für alle LK/Stadt) 1-mal für alle Regionen zusammen 1-mal für jeden einzelnen Verbundpartner	Auswertung in Excel: erledigt Auswertung in Berichtsform: für SPN ² erledigt; Berichterstellung ³ für LDS, EE bis Anfang 10/2025 Alle Regionen gesamt: Absprachen im nächsten Verbundtreffen am 21.11.2025	CB
Letztklärung der Nichteinhaltung bzw. Nichterfüllung durch die Deutsche Post - Rückforderung Geld	Schriftstück mit dem Rücklauf der zweiten (selbstständigen) Verteilung wurde letztmalig an die Dt. Post versandt. Bis-her keine Reaktion. Es wird eine Information an die Bundesnetzagentur (Fachaufsicht der Dt. Post) erfolgen - mit der Bitte um Prüfung des Sachverhalts. Bleibt dieses auch ohne Erfolg, erhält jeder Verbundpartner abschließend ein kurzes Schriftstück dazu für die Unterlagen.	CB
Separate Stadt-/ Landkreisspezifische Veröffentlichung	Flexibel, nach Vorliegen der Auswertung	CB, SPN, LDS, EE

² Frau Schulz wird für den LK SPN eine eigene Berichtsform verwenden.

³ Im Bericht die Zahlen prüfen, wo keine Angaben gemacht wurden (Postleitzahl, Alter) und dementsprechend interpretieren.



Aufgabe	Anmerkung / Termin	Verantwortliche
Abstimmung, zur gemeinsamen öffentlichen Präsentation der Ergebnisse ⁴	Veröffentlichung gemeinsamer Ergebnisse beim Jahrestreffen am 10.12.2025	CB, SPN, LDS, EE

Anmerkungen Befragung pflegender Angehöriger

- Sobald alle Berichte (überarbeitet von den Verbundpartnern mit eigenen Schwerpunktthemen) vorliegen⁵, werden (über eine kurze Videokonferenz) Zusammenhänge diskutiert und abgestimmt, wie eine gemeinsame Darstellung der Ergebnisse erfolgen kann.
- Mögliche Themen können landkreisspezifisch interpretiert werden: Mobilität, Beratung PSP, AUA's)

3. AUA Angebote / Befragung AUA- Anbieter

Aufgabe	Anmerkung / Termin	Verantwortliche
Erinnerung an säumige Anbieter/ Anrufe	erledigt	erledigt
Auswertung der Befragung im Excel-Format für jeden Verbundpartner	Auswertung in Excel: erledigt; Excel-Tabelle komprimieren, um im A3-Format: 10.2025 → Versenden per Mail mit Terminvorschlag (Viko) zur Abstimmung über weiteres Vorgehen	CB, SPN, OSL
Zusammenstellung grafischer Darstellungen und textlicher Auswertungen im Word-Format für jeden Verbundpartner	Noch offen; die Umsetzung dafür muss noch geklärt werden	CB, SPN, OSL
Erstellung einer Excel-Datenbank für die Pflegestützpunkte der Verbundpartner, damit für die Bürger geeignete AUA- Angebote in den Beratungsgesprächen vermittelt werden können.	Abstimmung nach Auswertung der Ergebnisse	CB
Abstimmung, ob gemeinsame öffentliche Präsentation der Ergebnisse gewünscht ist	Vereinbarung nach Auswertung der Ergebnisse	1. Sozialplanerrunde 2. FBL-Runde
Auswertung mit dem LASV und MSG	Terminvereinbarung bei Vorliegen der Auswertung	Klärung über Fr. Schulz

⁴ Weiterführende Idee: Gemeinsame Ergebnisse als Verbundprojekt Süd in einem Positionspapier fassen und auf relevante Maßnahmen hinweisen (gemeinsame textliche Abstimmung).

⁵ Alle Berichte sollen 11/2025 (eine Woche vor dem nächsten Verbundtreffen 14.11.2025) digital per Mail an die Verbundkoordination gesandt werden, um im nächsten Arbeitstreffen die gemeinsame Präsentation der Ergebnisse für das Jahrestreffen am 10.12.2025 abzustimmen.



→ Nicht erreichte Anbieter in Excel erfassen (mit Anmerkung: nicht zugestimmt / nicht erreichbar)

4. Struktur der Teilhabe- und Pflegestrukturplanung

Aufgabe	Anmerkung / Termin	Verantwortliche
Bereits erstellte Texte zur Einleitung und zu rechtlichen Rahmenbedingungen und Aufgaben stehen Verbundpartner nicht per Word-Datei zur weiteren Verwendung zur Verfügung	erledigt	erledigt
Aufteilung der Bearbeitung der Themengebiete unter den Aspekten: Was soll wie dargestellt werden? Welche Inhalte sollen dargestellt werden?	Bearbeitung der einzelnen Themen bis zum nächsten Treffen am 15.09.2025 Pflegestatistik: Fr. Mrose Bevölkerungsstruktur: Fr. Schulz; Ambulante Angebote: Hr. Tenhalter; (Teil-) stationäre Angebote: Fr. David Absprachen mit OSL, zur welchem Thema Erarbeitung erfolgen soll.	CB, SPN, LDS, EE Übernahme Frau Barth mit dem LK OSL

Anmerkungen zur Struktur der Teilhabe- und Pflegestrukturplanung

- Verständigung auf eine gemeinsame, einheitliche Form für jeden LK/Stadt (einheitliche Schriftfarbe, -art zum Pflegebund Lausitz-Design)
- Tabellen mit den Zahlen und die dazugehörigen Grafiken sollen überschreibbar und somit für jeden LK/Stadt zukünftig nutzbar sein
- Frau David / Herr Tenhalter: Erarbeitung einer Vorlage amb./stat. Angebote – Frau Dinter stellt dafür Ihre Unterlagen zur Verfügung – Überlegung, ob HZP-Fälle mit inbegriffen sein sollen
- Ziel komprimierte, einheitliche Tabellen mit drei Spalten: Sozialraum/ Name, Angebot, Anschrift/ Kapazität → mit reinnehmen: Kurzdefinition, Angebot, Inanspruchnahme, Bedarf (Themen mit aufnehmen, die kommunal steuerbar sind)
- Frau Mrose bereitet Pflegestatistik auf
- Die erarbeitete Vorlage⁶ der Bevölkerungsstruktur von Frau Schulz nochmal anschauen und mit eigenen Vorlagen vergleichen (so wenig Text wie möglich); Überlegen bis zum nächsten Verbundtreffen am 21.11., ob Ergänzungen notwendig sind.
- Es wurde darüber gesprochen die Definition von Teilhabe- und Pflegestrukturplanung zu ändern in Altenhilfe- und Pflegestrukturplanung

⁶ Siehe Anlage 1

TOP 3: Sonstiges

- Die aktuelle Kooperationsvereinbarung⁷ zum Verbundprojekt Süd wird mit folgenden Ergänzungen einstimmig zugestimmt: die Wochenstunden der Verbundkoordinatorin und der Projektmanagerin sollen im Finanzierungsplan mit vermerkt werden.
- Die Vereinbarung wird durch Frau Belle beim Dezernententreffen am 18.09.2025 den Verbundpartner zur Unterschrift vorgelegt.
- Frau Schulz betont, dass sie für die Jahre 2026 und 2027 jeweils 20.000 € für den LK SPN pro Jahr geplant hat und bittet dies bei den weiteren Vereinbarungen zu berücksichtigen
- Frau Barth informiert über die Arbeitsgruppen der Modellregion Gesundheit sowie zu den Veranstaltungen/Bürgerdialogen; Informationen und Termine dazu sind über www.gesunde-lausitz.de einzusehen.
- Um gut über die Arbeit der Modellregion informiert zu sein, einige sich Alle darauf, die Vertreterinnen und Vertreter dieser in einem der nächsten Treffen zum Planertreffen einzuladen.
- Alle SozialplanerInnen sind dazu aufgefordert, sich Gedanken zu machen, wofür die übrigen finanziellen Mittel des Verbundprojektes in diesem Jahr (insg. 21.630,92 €) verwendet werden sollen. Um eine Mitteilung dazu per Mail an die Verbundkoordination wird gebeten.
- Ab September 2025 unterstützt Frau Karin Kasch (Stelle Projektmanagement/Verwaltung) die Arbeit im Verbundprojekt, was in der Kooperationsvereinbarung mitberücksichtigt ist; Sie wird künftig an den Verbundtreffen mit teilnehmen; Kontaktdaten: Karin.Kasch@cottbus.de; Telefon: 0355 612 4904

Nächster Termin:

Freitag, 21.11.2025 (09.00 Uhr bis 12.00 Uhr)

Ort: Videokonferenz BigBlueButton

➔ Kurzfristige Videokonferenzen im Vorfeld sind nach Absprache möglich

ANLAGE

Anlage 1 Vorlage zur Bevölkerungsstruktur

Anlage 2 Kooperationsvereinbarung Verbundprojekt Süd für 01.07.2025 – 31.12.2025

⁷ Siehe Anlage 2